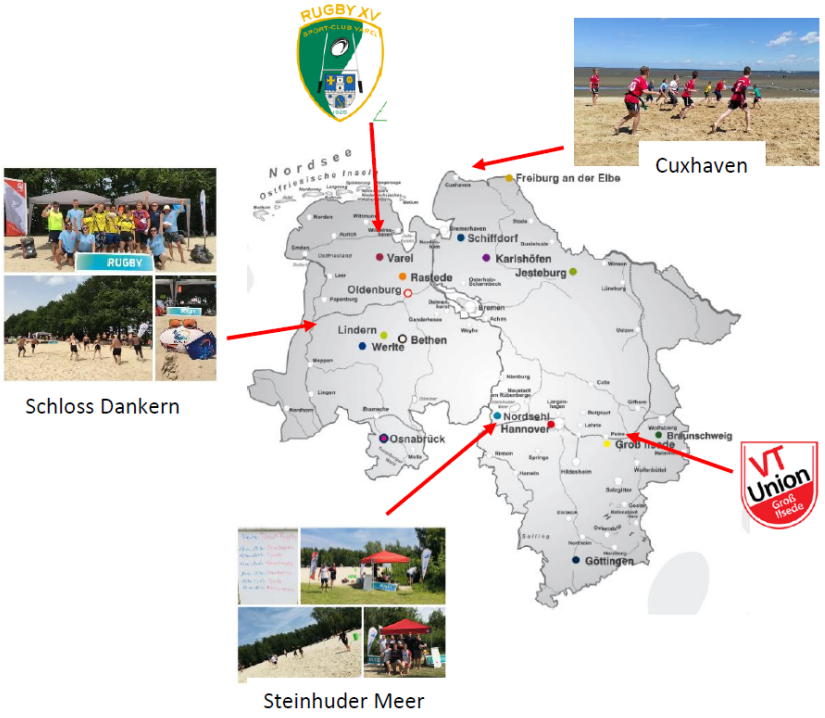
News

12

Dez

"Groß und Klein im Sand dabei" Beach-Rugby für Jedermann



Seit 2021 haben wir die Idee, unsere Kontaktsportart RUGBY im Breiten- und Eventsportbetrieb für Groß und Klein, und zwar in seiner Touch Variante Beach-Rugby, in Niedersachsen zu etablieren. Gerade Quereinsteiger haben über dieses Projekt die Möglichkeit, einen unkomplizierten Einstieg in die Welt des Rugbysports zu erhalten. Dabei unterstützt uns bereits seit zwei Jahren die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung.

Beach-Rugby vermittelt neben den **WERTEN** des Rugbys auch **Urlaubsgefühl** von Sonne, Strand und Meer. Diese besondere Verbindung soll einen Anreiz schaffen, um weg vom Alltag zu kommen und sich sportlich zu betätigen. Denn im Sand steht ganz klar der **SPASSFAKTOR** im Vordergrund.

Die angestrebte Zielsetzung besteht darin, Menschen mit Spaß und Freude in die Bewegung zu bringen.

Wir sind bestrebt, langfristig Patenschaften zwischen Vereinen, Landesverbänden, Gemeinden und Städten aufzubauen.

Wir sind bestrebt, einen nachhaltigen Aufbau von Spielbetrieb / Vergleichskämpfen/ Turnieren in Städten, an der See und in der Halle aufzubauen.

Das Projekt ist sehr erfolgreich 2022 gestartet. Wir haben durch die ersten Aktionstage in den Regionen, auf die „neue“ Sportart aufmerksam gemacht. Die ersten Vereine haben diese Sportart bereits in Ihre Veranstaltungsplanung 2023 aufgenommen. Durch das Tandem Modell Verein und Verband soll der Aufwand von Veranstaltungen abgefedert werden.

Anfang 2023 kommt der Beach.it Veranstaltungskalender heraus. Wir laden alle Vereine und Landesverbände, mit Interesse an gemeinsamen Veranstaltungen, ein, mit uns Kontakt aufzunehmen unter beach.it@nrv-rugby.de.



Zu Weihnachten besteht noch die Möglichkeit, ein Beach-Rugby Set für 15 € zu erwerben. Für interessierte Vereine, Landesverbände und andere Interessengruppen, kann auch ein Profi-Set mit einer kompletten Ausrüstung mit Spielfeldmarkierung für ganze Spieltage erworben werden. Also einfach melden.

-Beach.it-

2022 von Ulrike Staedler

09

Dez

Bericht von der Sitzung der Vertretung der Landesverbände

Am Freitag, den 02.12.2022 hat der Sprecher der Vertretung der Landesverbände im DRV (VLV) Nilz Zurawski die Landesverbände und Teile des Präsidiums des Bundesverbandes zu einem Zoom Meeting eingeladen.

Folgende Punkte standen zum Austausch:

- Stand Clubee. Offene Fragen, weitere Aktionen.
- Landesverbandsmeisterschaft Jugend, Frauen, Männer: Termine, Aussprache, Umsetzung
- SDRV und Jugendmeisterschaften, offene Fragen, Finanzierung in der Zukunft
- Prävention sexualisierter Gewalt (PSG) in den Landesverbänden und aktueller Fall bei einem Verein. Aussprache, Informationen, Abfrage zum Stand der Umsetzung.
- sonstiges und weiteres.

Unter sonstiges wurden folgende Frage von den Vertretern der Länder formuliert:

- Wann wurde vom Bundesverband der Antrag auf Eintragung der neuen Satzung beim Gericht in Hannover eingereicht?
- Wann wird der Bericht des Good Governance Beauftragten zu den Vorfällen im Frühjahr 2021 veröffentlicht?
- Umgang mit den Passgebühren / Mögliche Klage des Berliner Rugby-Verband
- Neuansetzung des abgesagten Deutschen Rugby-Tag (DRT)

Der Austausch dauerte ca. 2 Stunden.

Zum Thema Clubee äußerte sich der Präsident des Bundesverbandes dahingehend, dass das Programm arbeitsfähig ist und der Bundesverband seinen Datenverarbeitungsvertrag geschlossen hat. Die VLV hatte bereits um eine Zurverfügungstellung der Vereinbarung gebeten. Der Sprecher wird daran erinnern. Die Vertragskündigung der VLV gegenüber dem Vertragspartner zum 2024 wurde bereit in einer früheren Sitzung besprochen.

Der Vertreter der Jugend konnte keine neueren Erkenntnisse in der Sitzung liefern, kündigte aber die Ausschreibung der Meisterschaften zeitnah an.

Der Vorsitzende der Schiedsrichter Vereinigung erschien nicht zur Sitzung. Hier wurden Ideen zur Regelung der Kosten zu Protokoll gegeben.

Auf Grund von einer entschuldigten Absage des Vorsitzenden der Rugby-Bundesligaausschuss (RBA), wurde keinen wesentlichen Informationen zum Tagesordnungspunkt PSG gegeben. Allen wurde die Wichtigkeit des Themas in den Verbänden und Vereinen aufgezeichnet.

Unter Punkt Sonstiges, teilte der Präsident mit, dass die Satzungsänderung zeitnah nach den letzten DRT

dem Amtsgericht Hannover zugesandt wurde und seither infolge von Arbeitsüberlastung beim Gericht liegt. Dadurch kann noch kein neuer Termin mitgeteilt werden. Die Vorbereitung für die Durchführung eines neuen DRT benötigt drei Monate.

Der Bericht des Good Governance Beauftragten wird zu Zeit nicht veröffentlicht, weil der Rechtsanwalt von Herrn Wilhelm dieses nicht für ratsam hält. In diesem Zusammenhang teilte der Präsident mit, dass der Bundesverband bereits erhebliche Kosten für Rechtsanwälte zahlen musste. Auf Nachfragen der VLV bestätigte der Präsident, dass der Bundesverband die Kosten der Verfahren aus dem Skandal um Manuel Wilhelm zahlt. Der VLV-Vorsitzende wurde gebeten, hier die Kosten für die Mitglieder transparent zu machen.

-Das Präsidium-

2022 von Michael R. Sauer

07

Dez

Nicht zu unterschätzender Input an Schulen

Am 08.11. und 09.11.202 fand jeweils eine Fortbildung für Lehrer in Wunstorf und Werlte statt. Neben etwas Theorie stand vor allem die Praxis bei den Fortbildungen im Vordergrund.



(Lehrerfortbildung in Wünsdorf)

In der Fortbildung wurden verschiedene Gruppenübungen und Spiele mit dem noch unbekannten Ball gezeigt. Zudem bekamen die Lehrer Hilfestellungen, wie sie Rugby in den Schulklassen umsetzen können. Denn hier haben die Lehrer es oft mit gemischten und großen Gruppen zu tun. Hier empfehlen sich immer verschiedene Spiele, damit alle Schüler im Sportunterricht eingebunden werden können.

Den Teilnehmern haben der Praxisteil viel Spaß gemacht und sie haben sich sehr über die verteilten Handreichung gefreut, so der eindeutige Tenor der Gruppe.

In Wunstorf gab es neue Impulse für die Teilnehmer, da hier Rugby bereits Bestandteil des Unterrichts ist, welche sie nun mit in den Sportunterricht einbringen können.

In Werlte ist nun geplant, den Rugbyball in Zukunft gezielt auch bei bereits bekannten Spielen zum Einsatz zu bringen, um neue koordinative Reize setzen zu können.

Weiter soll nun in den 4. Klassen ein Touch-Rugby Turnier eingeführt werden.



(Übergabe Rugby-Starter-Kit an Schule in Werlte)

-Fachreferat Aus- und Weiterbildung-

2022 von Michael R. Sauer

02

Dez

Save-the-Date: Feriencamps Langeoog und Riepenburg auch in 2023



Auch 2023 bietet die NRJ zwei Möglichkeiten die Ferien mit Rugby und Spaß zu verbinden.

Vom **19.07. – 30.07.2023** findet das Beach Rugby Feriencamp auf **Langeoog**

und

vom **29.07. – 05.08.2023** das Rugby Sommercamp auf der **Riepenburg bei Hameln**

statt.

Neben viel Spaß, Spielen und tollen Freizeitaktivitäten kommt auch der Rugbysport wieder nicht zu kurz.

Alle weiteren Informationen sowie die Anmeldeformalitäten erhaltet Ihr Mitte Januar.

-NRJ-

2022 von Michael R. Sauer

01

Dez

Vorbereitungen für NRT und Workshop auf der Riepenburg 2023 laufen an



Zum ersten Mal wird in 2023 der Niedersächsischer Rugbytag (NRT) – die Mitgliederversammlung des NRV – im ersten Quartal eines laufenden Jahres veranstaltet werden. Alle Referenten und Unterorganisationen haben Ihren ehrenamtlichen Auftrag ernst genommen und Ihre Hausauggaben gemacht. Danke hierfür.

Für den Workshop auf der Riepenburg, haben wir aus dem vergangenen Wochenende einige Aufträge herausgefiltert und werden diese entsprechend mit Vorträgen und Workshops umsetzten. Gerne können weitere Ideen bis Ende des Jahres unter info@nrv-rugby.de eingesandt werden.

Die Planung sieht bisher folgenden Ablauf vor:

Freitag, den 17.02.2023

- Anreise auf der Riepenburg
- Zimmer beziehen
- Gemeinsames Abendessen
- Erweiterte Vorstandssitzung mit interessierten Gästen
- Projektvorstellung NRV
- Budget- und Maßnahmenvorstellung 2023
- Diskussion, Austausch und Ideenschmiede

Samstag, den 18.02.2023

- Frühstück und gemeinsamer Start in
- Vorträge und
- Workshops

Sonntag, den 19.02.2023

- Frühstück
- Ankunft der Mitglieder zum NRT
- 11:00 Uhr NRT

-Das Präsidium-